

**Essenz:** Liebliche Kinder, die Kraft der Erinnerung bietet die Möglichkeit, rein zu werden. Die andere Möglichkeit beruht auf der Kraft der Bestrafung. Werdet rein durch die Kraft der Erinnerung und beansprucht einen hohen Status.

**Frage:** Der Vater ist der spirituelle Arzt und Er ist jetzt hier. Auf welche Weise schenkt Er euch Geduld?

**Antwort:** Kinder, so wie Ärzte ihre Patienten beruhigen und sie um Geduld und Ausdauer bitten, genauso beruhigt euch der spirituelle Arzt, indem Er sagt, dass es euch bald wieder besser geht. Baba sagt: „Kinder, habt keine Angst vor der Krankheit Maya!“ Der Arzt gibt euch eine Medizin, die alle Symptome dieser Krankheit erst einmal vollständig auslöst. Auch Gedanken, die ihr auf dem Weg der Unwissenheit niemals hattet, werden auftauchen. Es gilt jedoch, alles zu tolerieren. Bemüht euch ein wenig. Eure Tage des Glücks sind nah.

Om Shanti.Kinder, der Unbegrenzte Vater unterrichtet euch. Stellt sicher, dass jeder die Botschaft erhält, dass der Vater gekommen ist. Der Vater stimmt euch geduldig, denn auf dem Weg der Anbetung habt ihr gerufen: „Baba, komm und befreie uns und erlöse uns vom Leid.“ Der Vater versichert euch, dass nur noch wenige Tage bleiben. Wenn sich jemand von einer Krankheit erholt, dann versichert man ihm, dass es ihm bald wieder gut geht. Kinder, ihr versteht auch, dass nur noch wenige Tage in dieser unreinen Welt bleiben und dass ihr dann in die Neue Welt geht. Werdet dafür würdig und dann wird keine Krankheit usw. euch mehr beunruhigen. Der Vater schenkt euch Geduld und sagt: „Bemüht euch ein wenig.“ Niemand sonst kann euch diese Art der Geduld vermitteln. Ihr seid unrein geworden. Der Vater ist jetzt hier, um euch wieder einmal vollständig rein zu machen. Alle Seelen müssen jetzt rein werden: Einige werden rein durch die Yogakraft und andere durch die Einwirkung von Strafe. Die Kraft der Strafe gibt es auch, und der Status derjenigen, welche Bestrafung erfahren, wird geringer sein. Kinder, ihr erhaltet weiterhin Shrimat. Der Vater sagt: „Erinnert euch konstant an Mich allein und euer Fehlverhalten wird sich auflösen. Wenn ihr nicht in Erinnerung bleibt, dann wird eure Sündenlast um das Hundertfache größer werden, denn ihr beleidigt Mich, indem ihr lasterhaft handelt. Eure Mitmenschen werden fragen: „Gibt Gott ihnen solche Anweisungen, dass sie sich so schlecht benehmen?“ Es ist ein Auf und Ab. Maya greift euch an und selbst gute Kinder unterliegen. Sie kommen sie nicht von ihren Lasten los und Leid ist dann die Konsequenz. Dies ist eine sehr schmutzige Welt und es wird sich auch noch eine Weile so weitergehen. Ihr ruft nach dem Vater: „Vater, komm und zeig uns den Weg in die Neue Welt.“ Baba weiß, dass auf dieser Seite die alte Welt ist und auf der anderen Seite ist die Neue Welt. Ihr seid wie Boote. Ihr bewegt euch jetzt weg von der alten Welt, um die allererhabensten Menschen zu werden. Ihr habt euren Anker gelichtet. Erinnernt euch an euer Zuhause. Der Vater hat gesagt: „Indem ihr euch an Mich erinnert, wird euer Rost entfernt.“ Im Zuhause gibt es weder die Kraft des Yogas noch die Kraft der Strafe. Bevor eine Seele dort ankommt, muss sie definitiv rein werden. Niemand kann nach Hause zurückkehren, ohne vorher rein zu werden. Jede Seele hat eine individuelle Rolle erhalten. Der Vater sagt: „Dies ist euer letztes Leben.“ Die Menschen behaupten jedoch, dass das Eisener Zeitalter immer noch in seinen Kinderschuhen steckt. Das würde bedeuten, dass die Menschen noch viel unglücklicher werden, als sie es jetzt schon sind. Ihr Brahmanen des Zusammenflusszeitalters versteht jedoch, dass dieses Land des Leids jetzt endet. Der Vater schenkt euch Geduld. Der Vater hat bereits im vorigen Kreislauf gesagt: „Erinnert euch konstant

an Mich allein und der Rost eurer Verfehlungen wird entfernt. Das garantiere Ich euch.“ Er sagt auch, dass das Eiserne Zeitalter enden wird und dass danach definitiv das Goldene Zeitalter beginnt. Ihr erhaltet diese Garantie. Kinder, ihr habt zwar Vertrauen, aber da ihr nicht in Erinnerung bleibt, führt ihr noch die eine oder andere lasterhafte Handlung aus. Ihr sagt dann: „Baba, Ich bin ärgerlich geworden.“ Der Ärger wird auch als „böser Geist“ bezeichnet. In diesem Königreich Ravans verursachen die 5 Laster Leid. Die karmischen Konten der Endzeit müssen auch beglichen werden. Die Krankheit der sinnlichen Begierde tritt auch bei denen auf, die früher nie vom Laster der Lust bedrängt wurden. Sie sagen: „Früher hatte ich nie derart schlechte Gedanken. Warum habe ich jetzt solche Schwierigkeiten?“ Es ist das Wissen. Das Wissen lässt all die Krankheiten auftauchen. Die Anbetung bewirkt nicht, dass alle Krankheiten ausbrechen. Dies ist eine unreine, lasterhafte Welt. Es gibt 100 Prozent Unreinheit und ihr müsst jetzt zu 100 Prozent rein werden. Das gilt für die gesamte Welt. Der Vater sagt: „Kinder, Ich bin gekommen, um euch in das Land des Friedens und in das Land des Glücks zu bringen.

Erinnert euch an Mich und denkt an den Weltkreislauf. Führt keine lasterhaften Handlungen mehr aus. Macht euch die Tugenden der Gottheiten zu Eigen.“ Baba bereitet euch keine Schwierigkeiten. In einigen Fällen gibt es in den Familien böartige Seelen, die alles in Brand stecken und viel Verlust verursachen. Derzeit sind alle Menschen schlecht. Auch auf der physischen Ebene gibt es den Ausgleich des Karmas. Die Menschen verursachen durch ihre Körper das eine oder andere Leid. Selbst wenn eine Seele keinen Körper hat, verursacht sie immer noch Leid. Die Kinder haben das gesehen, was man einen Geist nennt; eine Art weißer Schatten. Denkt jedoch nicht darüber nach. Je öfter ihr euch an den Vater erinnert, umso schneller wird all das enden. Es sind nur karmische Konten. Die Töchter, die Zuhause leben, sagen, dass sie rein bleiben wollen. Es ist die Seele, die das sagt. Diejenigen, welche kein Wissen haben, sagen: „Bleibt nicht rein.“ Dann gibt es Streit und sehr viel Aufregung. Ihr werdet jetzt reine Seelen. Die anderen Seelen sind unrein und darum verursachen sie Leid, aber sie sind auch Seelen. Sie werden „böartige Seelen“ genannt. Sie verursachen sowohl mit als auch ohne Körper Leid. Das Wissen ist einfach. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis! Die Hauptsache ist jedoch die Reinheit. Erinnert euch mit sehr tiefen Glücksgefühlen an den Vater. Ravan gilt als „Das Böse“. Derzeit ist diese Welt in einem schlimmen Zustand. Die Menschen fügen einander Leid zu in den unterschiedlichsten Formen. In unreinen Seelen sind viele Arten der fünf Laster vorhanden. Manche frönen dem Laster der Sexlust, viele haben die Gewohnheit ärgerlich zu werden, einige haben die Gewohnheit, andere zu quälen und wieder andere haben die Gewohnheit, Dinge zu zerstören. Jene, die das Laster der Lust in sich tragen, werden schnell ärgerlich und würden sogar jemanden schlagen, wenn sie ihren Willen nicht bekommen. Diese Welt ist wie sie ist und darum kommt der Vater und stimmt euch geduldig: „Oh Seelen, habt Geduld! Erinnert euch weiterhin an Mich und macht euch die göttlichen Tugenden zu Eigen.“ Baba sagt euch nicht, dass ihr z.B. euren Beruf aufgeben sollt. Wer beim Militär ist, muss in den Krieg ziehen, aber auch den Soldaten wird gesagt, sie sollen in Erinnerung an Shiv Baba bleiben. Sie beziehen sich auf die Worte der Gita und glauben, dass sie in den Himmel gehen, wenn sie auf dem Schlachtfeld sterben. Das ist jedoch ein Irrtum. Baba sagt jetzt: „Ihr könnt in den Himmel gehen, aber dafür erinnert euch jetzt an Shiv Baba. Erinnert euch an den Einen und dann könnt ihr definitiv in den Himmel gehen.“ Wer auch immer kommt, selbst wenn sie wieder unrein werden – sie gehen mit Sicherheit in den Himmel. Sie werden die Konsequenzen erfahren, rein werden und dann ihren Platz im Paradies erhalten. Baba ist barmherzig. Er sagt: „Führt keine verhängnisvollen Handlungen mehr aus. Überwindet die Laster. Lakshmi und Narayan sind die Sieger über die Laster. Wenn jedoch die Epoche des Königs Vikram beginnt, werden sie im Königreich Ravans wieder Fehler machen. Die Menschen wissen letztendlich gar nichts. Kinder, ihr wisst jetzt, wie

Lakshmi und Narayan das Fehlverhalten abgelegt haben. Man sagt: Sie waren die Ersten, die Sieg über die Laster erzielten, und dann, nach 2.500 Jahren, begann erneut die Epoche der Menschen, die lasterhaft handelten. Es gibt die Geschichte des Königs, der die Anhänglichkeit besiegte. Der Vater sagt: „Überwindet die Anhänglichkeit! Erinnert euch konstant an Mich allein und euer Fehlverhalten wird sich auflösen. Indem ihr rein werdet, könnt ihr die Schuldenlast abwerfen, die auf den Fehlern beruht, die ihr 2.500 Jahre lang gemacht habt. Ihr könnt euch selbst in diesen 50, 60 Jahren wieder läutern. Wenn ihr nicht die Kraft der Erinnerung nutzt, dann werdet ihr einen der letzten Plätze erhalten. Der Rosenkranz Bharats ist sehr lang und etwas Besonderes. Das gesamte Spiel hängt davon ab. Das Wichtigste ist jedoch die Pilgerreise der Erinnerung. Das ist das Einzige, was Bemühungen erfordert. Auf dem Weg der Anbetung ist der Intellekt mit vielen anderen Menschen verbunden. Sie alle sind die Schöpfung. Niemandem kann durch die Erinnerung an die Schöpfung Wohltat erfahren. Baba sagt: „Erinnert euch an niemanden. Erinnert euch jetzt am Ende nur an Mich allein, ebenso wie ihr auf dem Weg der Anbetung, einfach nur Anbetung ausgeführt habt.“ Der Vater erklärt euch alles klar und deutlich. Früher habt ihr nichts gewusst, aber jetzt habt ihr das Wissen erhalten. Der Vater sagt: „Löst euch von allen anderen, verbindet euch innerlich mit Mir und eure Sündenlast verbrennt. Ihr habt sehr viele Sünden begangen. Ihr habt das Schwert der sinnlichen Begierde benutzt und damit vom Anfang bis zum Ende einander Leid zugefügt. Dieses Schwert der sinnlichen Begierde ist die Hauptursache für Leid, aber auch das ist im Drama festgelegt. Ihr könnt die Frage nicht stellen, warum so ein Schauspiel erschaffen wurde. Dieses Spiel ist ewig und auch Ich muss Meine Rolle darin zu spielen.“ Ihr könnt noch nicht einmal fragen, wann das Drama erschaffen wurde und wann es enden wird. In jeder Seele ist eine Rolle aufgezeichnet und diese Aufzeichnungen werden niemals gelöscht. Jede Seele ist unvergänglich und sie spielt ihre ewige Rolle. Auch vom Drama sagt man, es sei unvergänglich. Der Vater, der nicht wiedergeboren wird, kommt und lüftet für euch alle Geheimnisse. Niemand sonst kann euch die Zusammenhänge zwischen Anfang, Mitte und Ende der Welt aufzeigen.

Die Menschen kennen weder die Bestimmung des Vaters, noch die Bestimmung der Seelen. Der Kreislauf der Welt dreht sich immer weiter. Jetzt ist das höchst glückverheißende Übergangszeitalter gekommen, in dem alle Menschen wieder erhaben werden. Im Land des Friedens sind alle Seelen rein und erhaben. Das Land des Friedens ist eine reine Welt. Die Neue Welt ist ebenfalls rein und auch dort herrscht Frieden. Wenn ihr dann einen Körper erhaltet, spielt ihr erneut eure Rolle. Wir wissen, dass jeder seine individuelle Rolle erhalten hat. Das Nirwana ist unser Zuhause und wir verweilen dort im Frieden, aber hier, auf der Erde, spielen wir unsere Rollen. Baba sagt: „Auf dem Weg der Anbetung habt ihr Mich auf eine unverfälschte Weise angebetet. Ihr wart nicht unglücklich. Jetzt, da die Anbetung verfälscht ist, seid ihr unglücklich geworden. Nehmt jetzt göttliche Tugenden an.“ Warum gibt es immer noch negative Charakterzüge? Ihr habt nach dem Vater gerufen, damit Er kommt und euch reinigt. Warum werdet ihr dann unrein? Auch hier gilt es, ganz gewiss das Hauptlaster, die sinnliche Begierde, zu überwinden und erst dann seid ihr die Eroberer der Welt. Die Menschen sagen, dass Gott sowohl anbetungswürdig als auch ein Anbeter sei. Das bedeutet, dass sie Ihn degradiert haben. Indem solche Fehler gemacht wurden, wurde die Welt sehr lasterhaft. In der Garuda Purana beschreiben sie die extremen Tiefen der Hölle, wo Skorpione und Giftschlangen beißen. Seht nur, was sie in den Schriften beschrieben haben! Der Vater erklärt: „All diese Schriften usw. gehören zum Weg der Anbetung. Niemand kann Mich durch sie finden. Die Menschen sind immer unreiner geworden und darum rufen sie nach Mir, auf dass Ich komme und sie läutere.“ Das bedeutet doch, dass sie unrein sind. Die Menschen verstehen letztlich gar nichts. Wer Vertrauen hat, wird siegreich sein. Babas Kinder besiegen Ravan und gehen in Ramas Königreich. Der Vater sagt: „Überwindet die sinnliche Begierde.“

Sie ist die Ursache allen Aufruhrs. Die Kinder sagen: „Warum sollten wir dem Nektar entsagen und Gift trinken?“ Wenn die Menschen den Begriff „Nektar“ hören, dann denken sie an den Gaumuk. Das Wasser des Ganges kann jedoch nicht als Nektar bezeichnet werden. Es geht um den Nektar des Wissens. Eine Frau wäscht die Füße ihres Ehemannes und trinkt das Wasser in der Überzeugung, es sei Nektar. Wenn es Nektar wäre, dann würde sie ein Diamant werden. Der Vater gibt euch das Wissen, das euch wertvoll wie Diamanten macht. Sie haben das Wasser so sehr verehrt. Ihr spendet den Nektar des Wissens und sie geben lediglich Wasser. Niemand weiß etwas über euch Brahmanen. Sie reden von Kauravas und Pandavas, aber sie betrachten die Pandavas nicht als Brahmanen. Diese Worte stehen nicht in der Gita, und daher betrachten sie die Pandavas nicht als Brahmanen. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt die Essenz aller Schriften. Er sagt: „Beurteilt selbst, was ihr in den Schriften studiert habt, und das, was Ich euch sage. Ihr wisst, dass alles, was ihr einst gehört und gelesen habt, falsch ist und dass ihr jetzt die Wahrheit hört. Ihr alle seid Sitas, Anbeter.“ Nur Rama, Gott, gibt die Frucht der Anbetung. Er ist gekommen, um die Belohnung zu geben. Ihr wisst, dass ihr im Himmel grenzenloses Glück erfahrt. Währenddessen sind alle anderen Seelen im Land des Friedens. Sie finden dort Frieden. In der Welt des Goldenen Zeitalters gab es Glück, Frieden und Reinheit; es gab dort alles. Ihr erklärt, dass Frieden herrschte, weil es nur eine Religion in der Welt gab, aber trotzdem verstehen die Menschen den Zusammenhang nicht. Kaum jemand bleibt hier und studiert. Am Ende werden dann viele kommen. Wohin sonst könnten sie auch gehen? Dies ist das einzige Geschäft. Wenn ein Ladeninhaber gute Dinge verkauft, dann bietet er sie zu einem festen Preis an. Dies ist Shiv Babas Shop. Baba ist unkörperlich. Auch Brahma wird ganz bestimmt benötigt. Man nennt euch „Brahma Kumars und Kumaris“. Ihr werdet nicht „Shiv Kumars“ genannt. Brahmanen werden definitiv benötigt. Wie könnt ihr Gottheiten werden, ohne Brahmanen geworden zu sein. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Festigt in euch die Tugenden der Gottheiten. Welche schlechten Neigungen ihr auch immer in euch haben mögt, wie z.B. die Gewohnheit des Ärgers usw. – sie alle müssen entfernt werden. Bezwingt die Laster! Führt keine lasterhaften Handlungen mehr aus.

2. Um so wertvoll wie Diamanten zu werden, trinkt den Nektar des Wissens und gebt auch anderen davon zu trinken. Überwindet vollständig das Laster der sinnlichen Begierde. Macht euch selbst vollkommen rein und begleicht mit der Kraft der Erinnerung all eure karmischen Konten.

**Segen:** Möget ihr Seelen sein, die mit den Mitteln der Materie experimentieren und sie dank euren spirituellen Bemühungen des leichten Raja Yogas beherrschen.

Eure Bewusstseinsstufe der Erinnerung sollte nicht schwanken, wenn ihr über Hilfsmittel verfügt und mit ihnen experimentiert. Ein Yogi zu sein und Experimente durchzuführen – das bezeichnet man als Losgelöstheit. Ein Instrument, dem alles zur Verfügung steht, löst sich selbst von jeder Anziehungskraft und experimentiert mit den Hilfsmitteln. Wenn ihr noch irgendwelche Wünsche habt, hindern sie euch daran, perfekt zu werden und ihr verbringt eure Zeit damit, euch anzustrengen. Dann werden die Hilfsmittel euch beeinflussen, auch wenn ihr versucht, euch weiterhin spirituell zu bemühen. Darum gilt: Seid Seelen, die experimentieren und, dank ihrer spirituellen Bemühungen in leichtem Yoga, die Hilfsmittel, d.h. die Materie, beherrschen.

**Slogan:** Ein Juwel der Zufriedenheit bleibt immer zufrieden und stellt auch alle anderen zufrieden.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***